

Drucksache - DS/0484/IV

Betreff: Kollaborative Textarbeit ermöglichen

Status: öffentlich

Ursprung

aktuell

Initiator: PIRATEN

stellv. Vorsteher

Verfasser: Just, Felix

Borchard-Klare, Andreas

Drucksache-Art: Antrag

Drucksache zurückgezogen

Beratungsfolge:

BVV Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin Vorberatung

28.11.2012 Öffentliche Sitzung der BVV Friedrichshain-Kreuzberg

Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Transparenz, Verwaltungsmodernisierung und IT, Geschäftsordnung Vorberatung

13.12.2012 Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bürgerbeteiligung und Transparenz, Verwaltungsmodernisierung und IT, Geschäftsordnung zurückgezogen

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Die BVV beauftragt das Bezirksamt, die rechtlichen, technischen und sachlichen Grundlagen für eine kollaborative Textarbeit an Anträgen während von Ausschusssitzungen zu prüfen. Dabei ist insbesondere auf Gleichberechtigung der Ausschussteilnehmer, Sicherheits- und Datenschutzaspekte zu achten. Bei rechtlicher Zulässigkeit soll mit der technischen Umsetzung begonnen werden, sobald in den Ausschussräumen eine zuverlässige drahtlose Internetverbindung zur Verfügung steht.

Begründung:

Kollaborative Textarbeit bedeutet, dass alle Ausschussteilnehmer auf ein gemeinsames elektronisches Dokument lesend und schreibend zugreifen können. Zur Zeit ist es in den Ausschüssen so, dass der Vorsitzende die aktuelle Textversion mit, zum Teil konkurrierenden, Änderungsvorschlägen vorliegen hat. Die Diskussion im Ausschuss geht aber nicht immer um die aktuelle Version. So werden teilweise länglich Absätze diskutiert, die schon längst nicht mehr Teil des Antrages sind. Eine gemeinsame Sicht auf den aktuellen Text kann hier Abhilfe schaffen. Eine gemeinsame Sicht kann entweder durch einen Beamer oder durch Internetzugriff auf das gemeinsame Dokument ermöglicht werden.

Weiterhin werden Änderungsanträge häufig dem Vorsitzenden in die Feder diktiert, wobei viele Reibungsverluste auftreten (Nachfragen, Missverständnisse etc). Ein Schreibzugriff auf ein elektronisches Dokument kann hier Abhilfe schaffen, da der Steller des Änderungsantrags selbst schreiben kann. Die Piratenfraktion schätzt, dass die Zeitersparnis ca. 50% betragen kann und steht für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Technische Erläuterungen:

Die folgende Liste beinhaltet technische Lösungen. Sie erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.

Möglichkeit 1) GoogleDocs

Möglichkeit 2) Etherpad-Server eines Drittanbieters

Möglichkeit 3) interner Etherpad-Server auf einem Rechner des Bezirks

Die Bezirksverordnetenversammlung beschließt:

Überweisung: Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Transparenz, Verwaltungsmodernisierung und IT, Geschäftsordnung, Ausschuss für Personal, Haushalt und Investitionen, Rechnungsprüfung ff.

BüTra 13.12.2012

Vom Antragsteller zurückgezogen.

Legende

AU Ausschuss TO Tagesordnung DRS Drucksache

BVV	Stadtbezirk	AM	Aktenmappe	DLE	Drucksachenlebenslauf
FR	Fraktion	NIE	Niederschrift	BES	Beschlüsse
KP	Kommunalpolitiker	NA	Auszug	REA	Realisierung
		AN	Anwesenheit	KA	Kleine Anfragen

© Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg

[an error occurred while processing this directive]